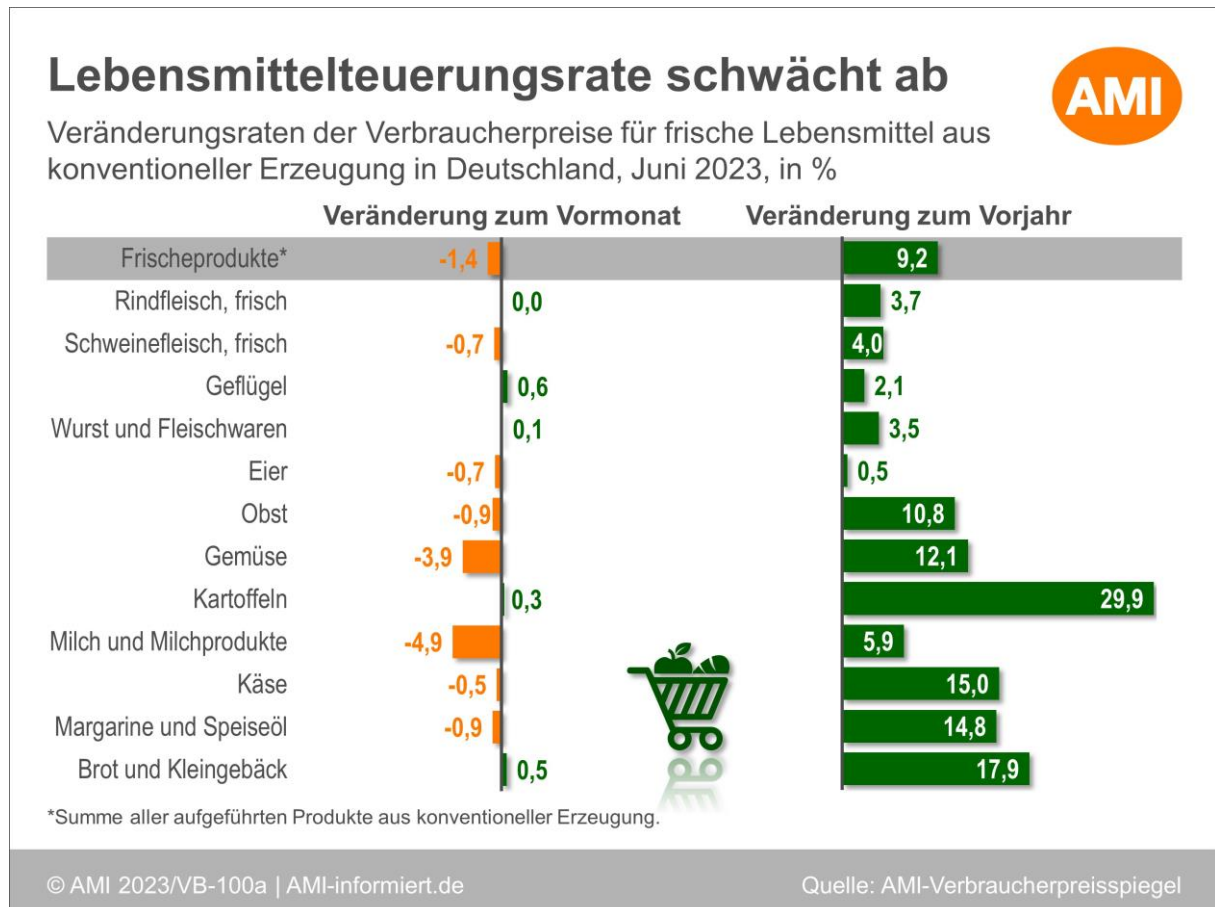


# Lebensmittelteuerungsrate wieder im einstelligen Bereich

11.07.2023 (AMI) – Die Lebensmittelpreise lagen auch im Juni noch auf einem hohen Preisniveau. Die Teuerungsrate für frische Lebensmittel schwächte sich allerdings den fünften Monat in Folge ab. Damit fiel sie zum ersten Mal seit über einem Jahr wieder in den einstelligen Bereich.



Die Verbraucher zahlten dem AMI-Frischeindex zufolge 9,2 % mehr für frische Lebensmittel als vor einem Jahr. Neben Basiseffekten, aufgrund der Entwicklungen im Vorjahr, führten auch aktuelle Preisrunden zu diesem Rückgang.

## Preisnachlass bei Milch

Während vor allem Butter aber auch Käse in den vergangenen Monaten günstiger wurden, blieben die Preise für Trinkmilch und Milchprodukte lange weitgehend unverändert. Mitte der 23. Kalenderwoche hat der Lebensmitteleinzelhandel (LEH) die sich abzeichnende Preisrunde für Trinkmilch und Milchprodukte eingeläutet. So sind seitdem Vollmilch 16 Ct/l und fettarme Milch 10 Ct/l günstiger erhältlich als noch im Mai. Die Preise für Bio-Milch und Sondernmilchen aus konventioneller Erzeugung wurden um 10 Ct/l zurückgenommen. Der Preisabschlag bei den betroffenen Milchprodukten reichte von 4 % bei Joghurt bis zu 14 % bei Speisquark.

## Margarine und Speiseöl wurden günstiger

Erstmals seit über einem Jahr wurde der Preis für Margarine im Basissortiment des LEH reduziert. Nachdem das Produkt in der Vergangenheit eine Preiserhöhung nach der anderen erlebt hatte, ging der Preis für die 500 g Packung im Juni von 1,69 EUR auf 1,59 EUR

zurück. Bereits im April waren unter anderem Sonnenblumenöl und Rapsöl auf Verbraucherebene günstiger geworden. Zum Monatsende erfolgte eine erneute Preisreduzierung. Rapsöl in der Plastikflasche kostet seitdem im Preiseinstiegssegment 1,59 EUR/l und somit 30 Ct/l weniger als zuvor. Der Preis für Sonnenblumenöl in der Plastikflasche ist um 20 Ct/l auf 1,79 EUR/l zurückgegangen. Vor einem Jahr waren die Verbraucherpreise für verschiedene Speiseölsorten gestiegen.

Wenn Sie sich für die Entwicklung der Verbraucherpreise frischer Lebensmittel interessieren, welche Faktoren sie bestimmen und wie sie die Verbrauchernachfrage beeinflussen, dann nutzen Sie den [AMI AgrarDatenManager Verbraucherforschung](#). In dem modular aufgebauten, dreiteiligen Web-Seminar erläutern die AMI-Marktextperten für Sie anhand von Anwendungsbeispielen aus verschiedenen Warengruppen und Segmenten relevante Einflussfaktoren. Sichern Sie sich noch heute einen der begrenzten Teilnahmeplätze unter [AMI-Akademie.de](#). Wir freuen uns auf Sie!

Beitrag von Judith Dittrich

Marktextpertin Verbraucherforschung

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH